



220 STUNDEN KURSWEITERBILDUNG ERNÄHRUNGSMEDIZIN (Modul I-X)

Teil 2: 120 Stunden Fallseminare unter Supervision (Modul VI-X)

(ehemals Module 1-5!)

Ort: Online, UKE Hamburg und in Räumen am Michel
2,5 Wochenenden Online plus 5 Tage Präsenzblock in Hamburg

Wissenschaftliche Leitung:

Frau Dr. med. Geraldine de Heer
Leiterin des Centrum für Ernährungsmedizin im UKE,
Weiterbildungsermächtigte Ernährungsmedizinerin

Zertifizierung & Anerkennung:

Durchführung gemäß dem aktuellen (Muster-)Kursbuch Ernährungsmedizin der Bundesärztekammer (MWBO 2018, 3. Auflage 2026), nach den bundesweit gültigen Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Ernährungsmedizin (DGEM) sowie entsprechend der Weiterbildungsordnung und der Anerkennung durch die Ärztekammer Hamburg (ÄKHH).
CME-Punkte sind anrechenbar.

Bildungsurlaub:

Der 5-tägige Präsenzblock in Hamburg ist als Bildungsurlaub anerkannt.

Veranstaltungsdaten: siehe www.memomed.de

IHRE ANSPRECHPARTNERINNEN:

Sonja Stöcker

Kursverwaltung & Anmeldung
info@memomed.de
Tel.: 040 99994658

Nina Rödiger

Geschäftsführende Gesellschafterin
roediger@memomed.de
Mobil: 0176 211 69 372



220 STUNDEN KURSWEITERBILDUNG ERNÄHRUNGSMEDIZIN (Modul I-X)

Teil 2: 120 Stunden Fallseminare unter Supervision (Modul VI-X)

(ehemals Module 1-5!)

ERWERB DER ZUSATZQUALIFIKATION "ERNÄHRUNGSMEDIZIN"

220-stündige ZUSATZWEITERBILDUNG ERNÄHRUNGSMEDIZIN in 2 Teilen:

- **1. Teil: 100 Stunden Kurs Ernährungsmedizin mit den Modulen I-V**
- **2. Teil: 120 Stunden Fallseminare unter Supervision mit den Modulen VI-X**
(Aufgrund großer Nachfrage bitte gleich kombiniert buchen)
- **Und das Bestehen der Prüfung vor Ihrer Ärztekammer**

2. TEIL: 120 STUNDEN FALLSEMINARE UNTER SUPERVISION

Die **120 Stunden Fallseminare unter Supervision mit den Modulen VI-X**
gem. § 4 Abs. 8 WBO bestehen aus:

- **2,5 Online-Wochenenden:** Freitag 17:45 – 20:00 Uhr + Samstag 8:30 – 18:00 Uhr
+ Sonntag 8:30 – 13:15 Uhr
- **und einem 5-tägigen Präsenzblock in Hamburg** am UKE Hamburg und in Räumen
am Michel. **Start Dienstag:** zumeist **10:00 Uhr** und **Ende Samstag 18:00 Uhr.**

Durchführung gemäß dem aktuellen (Muster-)Kursbuch Ernährungsmedizin der Bundesärztekammer (MWBO 2018, 3. Auflage 2026), nach den bundesweit gültigen Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Ernährungsmedizin (DGEM) sowie entsprechend der Weiterbildungsordnung und der Anerkennung durch die Ärztekammer Hamburg (ÄKHH). CME-Punkte sind anrechenbar.

Die **220-stündige Zusatzweiterbildung Ernährungsmedizin** (1. Teil + 2. Teil) ergänzt Ihre Facharztkompetenz durch die Erkennung, Behandlung und Prävention ernährungsabhängiger Erkrankungen sowie von genetisch oder erworbenen Stoffwechselstörungen.



120 STUNDEN FALLSEMINARE UNTER SUPERVISION (Modul VI-X) (ehemals Module 1-5!)

Inhalte der Zusatzweiterbildung:

Teilnehmende Ärztinnen und Ärzte sollen als Vorbereitung - wenn möglich - aus jedem der fünf Themenschwerpunkte **einen strukturiert ausgearbeiteten längeren Fall** (und vier kurze Fälle) nach MEMOMED-Vorlage zum Seminar mitbringen.

Dafür werden jeweils vier Unterrichtsstunden (UE), also insgesamt 20 Stunden, als Hausarbeit angerechnet. Die verbleibenden 100 Stunden (à 45 Minuten) verteilen sich auf 5 Module (= 2,5 Wochenenden und 5 Tagen am Stück).

1. Fallseminar (Modul VI):

Kardiologie - Stoffwechsel - Prävention

- **Themenschwerpunkte:** Diabetologie, Lipidologie, Präventivmedizin, Sportmedizin
- **Methoden:** Ernährungsanamnese, Ernährungsberatung, Ernährungsprotokolle, Telemedizin
- **Praktische Übungen:** Auswertung von Ernährungsprotokollen, Einsatz von Ernährungs-Apps

2. Fallseminar (Modul VII):

Gastroenterologie - Chirurgie - Intensivmedizin

- **Themenschwerpunkte:** Gastroenterologie, Intensivmedizin, Chirurgie, häusliche enterale Ernährung, Allergologie / Dermatologie
- **Methoden:** Kostformen, enterale und parenterale Ernährung, Qualitätsmanagement
- **Praktische Übungen:** Arbeiten mit enteralen / parenteralen Systemen, Verkostung von Trinknahrung



- **Themenschwerpunkte:** Adipositas, Essstörungen, bariatrische Chirurgie, ambulante Ernährungstherapie, Endokrinologie
- **Methoden:** Didaktik, motivierende Gesprächsführung
- **Praktische Übungen:** Anthropometrische Methoden, BIA, Handkraftmessung

4. Fallseminar (Modul IX):

- **Themenschwerpunkte:** Nephrologie, Rheumatologie, Neurologie, Geriatrie, Traumatologie
- **Methoden:** Labordiagnostik, Anthropometrie, Körperzusammensetzung, Kalorimetrie, Screening
- **Praktische Übungen:** Frailty Assessment, weitere ernährungsmedizinische Assessmentverfahren

5. Fallseminar (Modul X):

- **Themenschwerpunkte:** Pädiatrie, Schwangerschaft, Onkologie, Palliativmedizin, Pneumologie
- **Methoden:** Entlassmanagement, Abrechnung, Verordnung (Gesetzgebung, Formulare), Komplexbehandlung, Codierung
- **Praktische Übungen:** Screening, SGA (Subjective Global Assessment)



WEITERBILDUNG AUF SYLT IN HAMBURG & ONLINE

ERNÄHRUNGSMEDIZIN - EINE INTERDISZIPLINÄRE AUFGABE

Die Ernährungsmedizin hat in den vergangenen Jahren erheblich an Bedeutung gewonnen. Durch den Beschluss des Deutschen Ärztetages 2018 wurde sie als berufsbegleitende Zusatzweiterbildung in die Muster-Weiterbildungsordnung aufgenommen.

Seit fast zwei Jahrzehnten haben tausende Ärztinnen und Ärzte die strukturierte curriculäre Fortbildung (SCFB) nach dem Curriculum der Bundesärztekammer bei MEMOMED absolviert – und sich damit für eine ernährungsmedizinische Betreuung von Patienten in Klinik und Praxis qualifiziert.

Mit dem Kursbuch „Ernährungsmedizin“ (3. Auflage, 2026) **bietet MEMOMED beide Bestandteile der 220-stündigen Zusatzweiterbildung Ernährungsmedizin an:**

1. Teil: **100 Stunden Kurs** auf Sylt (Module I-V)
2. Teil: **120 Stunden Fallseminare unter Supervision** (Module VI-X) in Hamburg & Online für den Erwerb der Zusatzbezeichnung „Ernährungsmedizin“

Aufgrund der großen Nachfrage sind unsere 120 Stunden Fallseminare unter Supervision immer sehr zeitnah ausgebucht. Es empfiehlt sich daher zeitgleich mit der Anmeldung zum **100 Stunden Kurs auf Sylt** auch einen Platz in den Fallseminaren zu buchen. **Veranstaltungsdaten:** siehe www.memomed.de

Häufige Anfrage zur Adiposilogie:

In der Vielzahl der Weiterbildungsoptionen (Ernährungsmedizin, Adiposilogie, Adipologe) ist es oft schwierig, den Überblick zu bewahren.

Gemäß Bundesärztekammer und den Weiterbildungsordnungen der LÄK **übertrifft der 220 Stunden Kurs Ernährungsmedizin (100 Std. + 120 Std. Fallseminare + Prüfungen) inhaltlich die kürzeren Kurse und ist daher voll geeignet für die Multimodale Ernährungsmedizin.**

Siehe die Erklärung der Fachgesellschaften



Gemeinsame Information von DGEM/BDEM/DAEM zum Thema „Ernährungsmedizin und Adipositas“

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

Adipositas ist eine multifaktorielle chronische Erkrankung. Sie führt zu zahlreichen Folgeerkrankungen, erhöht Morbidität, reduziert Lebensqualität und soziale Teilhabe und kann zu frühzeitigem Tod führen.

Nach Diagnosestellung stehen leitliniengerecht verschiedene, evidenz-basierte Therapiemethoden zur Verfügung. Basis jeder erfolgversprechenden, effektiven Adipositas-Behandlung ist hierbei der multimodale Therapieansatz. Dieses Vorgehen besteht aus einer ernährungsmedizinischen Betreuung, einer qualifizierten und individualisierten Ernährungstherapie, einer professionellen Bewegungstherapie und einer psychologischen Verhaltenstherapie. Die Behandlung erfolgt individuell oder in evaluierten Gruppentherapieprogrammen. Ergänzt wird die multimodale Behandlung durch weitere Therapiebausteine wie beispielsweise die Adipositas-Chirurgie und die adjuvante medikamentöse Therapie, als auch durch Online-Therapieangebote und supportive Maßnahmen wie beispielsweise die Teilnahme an Selbsthilfegruppen.

Für eine zielführende Adipositastherapie ist es unabdingbar, eine flächendeckende, sektorenübergreifende und in allen Bereichen qualifizierte Versorgungsstruktur mit entsprechender Finanzierung durch die Kostenträger bereitzustellen. Die Basisbetreuung erfolgt in der Regel durch ein zur Verfügung stehendes starkes Hausarztssystem. Darüber hinaus existiert für die spezialisierte Adipositastherapie bereits ein breites Netzwerk aus hochqualifizierten Ernährungsmedizinerinnen und Ernährungsmedizinern und Ernährungsfachkräften. Durch die Einführung der Zusatzbezeichnung „Ernährungsmedizin“ hat sich in Deutschland eine qualitäts-kontrollierte und von den Ärztekammern geprüfte, ärztliche Qualifikation im Bereich Ernährungsmedizin und Adipositas etabliert. Zum Beispiel in den Schwerpunktpraxen Ernährungsmedizin (BDEM) wird die leitliniengerechte multiprofessionelle Therapie der Adipositas durch Ernährungsteams angeboten. In den letzten 20 Jahren haben bereits ca. 10.000 niedergelassene und klinisch tätige Ärztinnen und Ärzte aus verschiedensten Fachbereichen die Kurse und Ausbildung für die Zusatzbezeichnung Ernährungsmedizin durchlaufen und sichern so die flächendeckende Versorgung im Bereich Ernährungsmedizin und Adipositas.

Bei den unterzeichnenden Fach- und Berufsverbänden (BDEM, DGEM, DAEM) gingen zuletzt vermehrt Anfragen von Ärztinnen und Ärzten mit der bereits erlangten Zusatzbezeichnung „Ernährungsmedizin“ ein, inwieweit die seit kurzer Zeit angebotene Fortbildungen (z.B. „Adiposiologe“, „Adipologe“ oder ähnliche kostenpflichtige Programme) für die Tätigkeit im Rahmen der multimodalen Therapie von Adipositas notwendig bzw. sogar Voraussetzung wären. Dies ist selbstverständlich nicht der Fall. Die Zusatzbezeichnung Ernährungsmedizin nach WBO mit den Kursen und Fallseminaren deckt das gesamte Spektrum der Diagnostik, Prävention und Therapie der Adipositas vollumfänglich, qualifiziert, industrie-neutral und durch die Ärztekammern qualitäts-kontrolliert ab. Zusätzliche Fortbildung im Bereich Adipositas kann für diejenigen Ärztinnen und Ärzte, die keine Zusatzbezeichnung „Ernährungsmedizin“ erworben haben, aber durchaus hilfreich sein - insbesondere vor dem Hintergrund, dass die Ernährungsmedizin und damit die Therapie chronisch-degenerativer Erkrankungen mit Ernährungsbezug (z.B. die Adipositastherapie) im universitären Curriculum der Medizin und in der Facharztausbildung bis heute leider unterrepräsentiert sind.

Es ist aus unserer Sicht unabdingbar und damit sehr begrüßenswert, dass die Adipositas als eine der häufigsten chronischen Krankheiten in allen Teilen der Bevölkerung zunehmend in den Fokus der evidenz-basierten Medizin rückt und durch die o.g. Aktivitäten eine bessere, flächendeckende Versorgungsstruktur für Menschen mit Adipositas entsteht. Ein starkes Netzwerk aus Ernährungsmedizinerinnen und Ernährungsmedizinern in enger Zusammenarbeit mit qualifizierten Ernährungsfachkräften sichert die spezialisierte Betreuung der Patientinnen und Patienten.

Dr. med. Klaus Winckler Präsident BDEM e.V.	Prof. Dr. rer. nat. Peter Stehle Präsident DAEM e.V.	Dr. med Gert Bischoff Präsident DGEM e.V.
--	---	--



SEMINARLEITUNG & REFERENTENTEAM

► SEMINARLEITUNG

Die 220-stündige Kursweiterbildung steht unter der Gesamtleitung von **Dr. med. Geraldine de Heer (UKE Hamburg)**. Sie ist als bundesweit erste Kursleitung für die neue Zusatzweiterbildung Ernährungsmedizin gemäß aktuellem BÄK-Kursbuch zugelassen und leitet das Ernährungsmedizin-Team am UKE. Gemeinsam mit ihr haben wir die Kursweiterbildung und die Fallseminare durch die Ärztekammern Hamburg und Schleswig-Holstein zertifizieren lassen.

► ZERTIFIZIERUNG

Die Zertifizierung erfolgt entlang des aktuellen Curriculums BÄK und den Vorgaben der DGEM.

Unsere zertifizierten Seminarkurse werden sowohl von allen deutschen Ärztekammern als auch von der DGEM anerkannt und erfüllen somit die Voraussetzung für den Erwerb der Zusatzbezeichnung „Ernährungsmedizin“.

► REFERENTENTEAM

Seminarleitung: Dr. med. Geraldine de Heer, UKE Hamburg

SupervisorInnen:

- | | |
|---|---|
| ● Dr. med. Britta Beil, Hamburg | ● Kristin Tiemann-Leppien, UKE Hamburg |
| ● Prof. Dr. med. S. Bischoff, Stuttgart | ● Prof. Dr. med. H. Mönig, Lübeck |
| ● Priv.-Doz. Dr. med. A. Claaß, Kiel | ● Kerstin Niebuhr, UKE Hamburg |
| ● Dr. med. Andreas Edel, Berlin | ● Prof. Dr. med. M. Plauth, Dessau |
| ● Prof. Dr. W. Grunewald, Dähre | ● Prof. Dr. med. A. Weimann, Leipzig |
| ● Dr. med. G. de Heer, Hamburg | ● Prof. Dr. med. R. Wirth, Herne / Bochum |

Die SupervisorInnen sind ChefärztInnen oder InstitutsleiterInnen mit ausgewiesener Expertise und gestalten die 120 Stunden Fallseminare praxisnah und interdisziplinär.

INFORMATION

► ORGANISATION

Die MEMOMED GmbH (Hamburg) organisiert die Kursdurchführung. Aufgrund langjähriger Erfahrung betreuen unsere Mitarbeiterinnen das gesamte Informations- und Anmeldeverfahren für die Seminare.

► BERUFSBEGLEITENDE 220-STÜNDIGE ZUSATZWEITERBILDUNG ERNÄHRUNGSMEDIZIN (2.TEIL)

Teil 2: Die **120 Stunden Fallseminare unter Supervision** finden an **2,5 Online-Wochenenden plus einem 5-tägigen Präsenzblock in Hamburg in zentraler Lage am Hafen in der Nähe des Michel und am UKE statt.**

Die Gesamtstundenzahl beträgt **120 Stunden**, untergliedert in 100 Stunden aktive Unterrichtseinheiten und 20 Stunden Vorbereitungszeit.

Online-Seminarzeiten:

- Freitag 17:45 - 20:00 Uhr
- Samstag 08:30 - 18:00 Uhr
- Sonntag 08:30 - 13:15 Uhr

5-tägige Präsenzblöcke in Hamburg:

- Start Dienstag: zumeist 10:00 Uhr
- Ende Samstag 18:00 Uhr.

Die aktuellen Veranstaltungstermine (Online & Präsenzblöcke in Hamburg) finden Sie auf unserer Website www.memomed.de.

► KOSTEN

1. Teil: 100 Stunden Kurs auf Sylt: Teilnahmegebühr **€ 2.430**

2. Teil: 120 Stunden Fallseminare unter Supervision in Hamburg & Online: € 2.875

Die 120 Stunden Fallseminare unter Supervision bestehen aus **den Modulen VI-X** (ehemals Module 1-5!) Einzelbuchung eines Fallseminars (ein Modul) möglich.

Sprechen Sie uns persönlich an!

In den Kursgebühren enthalten sind digitale Seminarunterlagen, kleine Pausenverpflegung (Obst, Kaffee, Tee, Wasser) während der Präsenzzeit.

► ANMELDUNG

erfolgt online über unsere Website: www.memomed.de

Begrenzte Teilnehmerzahl - bitte rechtzeitig anmelden!

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine vorläufige Bestätigung per Mail. Etwa 12 Wochen vor Kursstart senden wir Ihnen die Rechnung zu. Nach Zahlungseingang erhalten Sie 2-4 Wochen vor Kursbeginn das Seminarprogramm, den Zugang zum E-Learning und weitere Hinweise zu Anreise und Ablauf.

Bitte beachten Sie auch die Stornobedingungen in unseren AGB.